

P R E S S E M I T T E I L U N G

Dresden, 9. Dezember 2009

Lingnerschloss: Nordbalustrade fertiggestellt

Ein neuer Meilenstein ist am Lingnerschloss erreicht: Als i-Tüpfelchen erhält die fertige Nordbalustrade am Mittwoch, dem 9. Dezember, zwei mannshohe Steinvasen aufgesetzt.

Nach Fertigstellung des Lingnerschlosses 1853 zierten zehn Sandsteinvasen die Dachbalustrade der Villa Stockhausen. Eine davon fiel in den 80er Jahren einem Sturm zum Opfer, woraufhin auch die restlichen heruntergehoben und im Park eingelagert wurden. Die Originalfragmente ermöglichten inzwischen die Nachfertigung von drei dieser neoklassizistischen Schmuckelemente aus Spendengeldern. Zwei davon sollen – so es das Wetter erlaubt – am kommenden Mittwoch, 09.12.2009, ab 10:00 Uhr mittels Kran wieder auf die parkseitige Balustrade gehoben und in den Postamenten verankert werden. Die dritte Steinvasen wird als Muster noch für einige Zeit den parkseitigen Eingangsbereich des Schlosses rahmen, wo sie von Besuchern in Augenschein genommen werden kann. In weiteren Bauabschnitten werden auch einige der historischen Steinvasen restauriert, sozusagen als Brücke in die Vergangenheit.

Die Balustrade zwischen den bereits sanierten Türmen erstrahlt nach mehrmonatiger Restaurierung nun wieder im Zustand der Entstehungszeit des Schlossgebäudes. Die Kosten der Sanierung von 65.000 EUR trugen zu je 20.000 EUR private Spender und das Amt für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden. Dazu kamen Eigenmittel des Förderverein Lingnerschloss e.V. von 19.000 EUR. Fa. Bau Gruna Dresden (Gerüstbau) und Fa. Uhlig Bärenstein (Zinkverblechung) erbrachten adäquate Sachspenden – ein weiteres Beispiel für das Echo unserer Initiative „Bürger engagieren sich für ihre Stadt“ und allemal ein öffentliches Dankeschön wert.

Nachdem in den Jahren 2006 und 2007 die beiden Türme saniert wurden, begannen im Frühjahr 2007 die Arbeiten am Ostflügel. Dabei handelt es sich um den kostenintensivsten Bauabschnitt überhaupt, da der größte Teil der insgesamt benötigten Gebäudetechnik bereits dafür installiert werden muss. Nach den Planungen des Fördervereins soll hier im II. Quartal 2010 eines der schönsten Restaurants der sächsischen Landeshauptstadt öffnen. Es wird im Endausbau 120 Innenplätze bieten. Die vollverglaste Südseite mit herrlichem Blick auf Terrasse und gegenüberliegende Elbseite ermöglicht bei schönem Wetter den Blick bis zu den Höhen des Osterzgebirges.

Damit dieses ehrgeizige Ziel erreichbar ist, hofft der Förderverein Lingnerschloss e.V. auch weiterhin auf das Engagement und die Unterstützung durch Dresdner Bürger und Unternehmen. Auch wenn zur Spendengala am 28.10.09 die beträchtliche Summe von 310.000,00 EUR eingeworben werden konnte, werden weitere Geld und Sachspenden benötigt. Für Spenden kann auch das auf der Webseite des Fördervereins unter

www.lingnerschloss.de

zu findende elektronische Spendentool genutzt werden, mit dem das symbolische Eigentum für weitere Fassadenelemente und bauliche Details „online“ erworben werden kann. Der Name des Spenders wird mit dem virtuell „erworbenen“ Bauteil verbunden und damit öffentlich gemacht. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, die Tätigkeit des Fördervereins durch neue Mitgliedschaften oder durch ehrenamtliche Arbeit zu unterstützen.

Förderverein Lingnerschloss e.V.
Ines Eschler
Bautzner Strasse 132
1099 Dresden
Telefon (0351) 2637-254
Fax (0351) 6465 381

E-mail : info@lingnerschloss.de

www.lingnerschloss.de